



Technisches Merkblatt Artikelnummer 3600 - 15

Aidol Deckfarbe

Wasserverdünnbarer seidenmatter Decklack

Anwendungsgebiete

Innen und Außen wie z.B. Holzverkleidungen, Fachwerk, Holzhäuser, Schindeln, Zäune usw. Für Zinkdachrinnen, Zinkbleche und viele andere Untergründe.

Bei der Verarbeitung auf Stühlen, Bänken, usw. muss anschließend noch ein Schutzanstrich erfolgen. Dieser verhindert dann ein abfärben.

Produktkenndaten

Dichte:	ca. 1,2 g/cm ³ bei +20°C
Viskosität:	ca. 2000 mPa s bei +20°C
Geruch:	mild
Lieferform:	Weißblechgebinde 0,75 l; 2,5 l; 5 l; 10 l und 20 l
Farbtöne:	3600 weiß, 3601 hellgrau, 3602 dunkelgrau, 3603 königsblau, 3604 friesenblau, 3605 moosgrün, 3606 flaschengrün, 3607 nussbraun, 3608 tabakbraun, 3610 rotbraun, 3611 schwedischrot, 3612 maisgelb, 3614 goldgelb, 3615 schwarz, 3619 Sonderfarbtöne

Produkteigenschaften

Aidol Deckfarbe ist ein umweltgerechter, deckender Lack mit lichtbeständigen Pigmenten. Aidol Deckfarbe ist lösemittelarm, leicht zu verarbeiten und schützt den Untergrund viele Jahre. Der elastische Anstrich blättert nicht ab, ist farbtone- und wetterbeständig, nach Trocknung geruchlos, wasserabweisend, seidenmatt und scheuerbeständig nach DIN 53778. Geprüft entsprechend DIN EN 71-3 "Sicherheit von Spielzeug - Migration bestimmter Elemente". Die Farbtöne sind untereinander mischbar. Der Anstrich ist einfach nachzupflegen.

Verarbeitung

Hölzer im Außenbereich die vor Bläue, Fäulnis und holzerstörende Insekten geschützt werden sollen, mit einem Holzschutzmittel vorbehandeln. Holz im Innenbereich kann ohne Holzschutzgrundierung gestrichen werden. Um ein Durchschlagen von farbigen Holzinhaltstoffen zu verhindern, bei Verwendung von Aidol Deckfarbe in weiß oder hellen Farbtönen, Voranstrich mit Aidol Isoliergrund durchführen. Die Holzoberfläche muss sauber und trocken sein. Alte und lose Anstriche entfernen. Aidol Deckfarbe gut umrühren und zügig durch Streichen oder Rollen auftragen. Einen 2. Anstrich nach



Trocknung (ca. 2-4 Stunden) durchführen.

1. Unbehandeltes Holz:

Grundanstrich: Imprägniergrund GN oder Aidol Grund/Bläuesperre (nur im Außenbereich erforderlich)
Zwischenanstrich: Aidol Deckfarbe (gegebenenfalls mit max. 10% Wasser verdünnen)

Schlussanstrich: Aidol Deckfarbe unverdünnt

Um Verunreinigungen benachbarter Bauteile durch Holz-inhaltsstoffe zu vermeiden (z.B. Ausfachungen im Fachwerk-bereich) diese Hölzer allseitig behandeln.

Um ein Durchschlagen von farbigen Holz-inhaltsstoffen zu verhindern, bei Verwendung von Aidol Deckfarbe in weiß oder hellen Farbtönen, Voranstrich mit Aidol Isoliergrund in 2 Arbeitsgängen durchführen.

2. Alte verwitterte Holzuntergründe:

Stark verwitterte Oberflächen abschleifen. Alte und lose Anstriche entfernen. Die Holzoberfläche muss sauber und trocken sein.

Grundierung: Imprägniergrund GN oder Aidol Grund/Bläuesperre (nur im Außenbereich erforderlich). Wenn kein Holzschutz erforderlich Aidol Deckfarbe mit max. 25% Wasser verdünnt.

Zwischenanstrich: Aidol Deckfarbe unverdünnt

Schlussanstrich: Aidol Deckfarbe unverdünnt

Um Verunreinigungen benachbarter Bauteile durch Holz-inhaltsstoffe zu vermeiden (z.B. Ausfachungen im Fachwerk-bereich) diese Hölzer allseitig behandeln.

Um ein Durchschlagen von farbigen Holz-inhaltsstoffen zu verhindern, bei Verwendung von Aidol Deckfarbe in weiß oder hellen Farbtönen, Voranstrich mit Aidol Isoliergrund in 2 Arbeitsgängen durchführen.

3. Renovierungsanstriche:

Dispersionslackfarben: Alte intakte Anstriche von Schmutz und Staub

säubern, anschließend 2 Anstriche Aidol Deckfarbe unverdünnt.

Holzschutz-Lasuren: Oberfläche von Schmutz und Staub befreien, anschließend 2 Anstriche Aidol Deckfarbe unverdünnt. Bei Verwendung von Aidol Deckfarbe in weiß oder hellen Farbtönen, Voranstrich mit Aidol Isoliergrund in 2 Arbeitsgängen durchführen.

Lacke: Schlecht haftende, alte Lackanstriche entfernen. Die Oberfläche muss frei von Fett, Staub und Schmutz sein. Glatte Oberflächen anschleifen, anschließend 2 Anstriche Aidol Deckfarbe unverdünnt.

Carbolineen: Alte verwitterte Carbolineumanstriche nur mit dunkleren Farbtönen überstreichen. Probeanstriche durchführen, anschließend 2 Anstriche Aidol Deckfarbe unverdünnt.

4. Zink (verzinktes Stahlblech):

Das Merkblatt Nr. 5 für Anstriche auf Zink und verzinktem Stahl herausgegeben vom Bundesausschuß Farbe und Sachwertschutz e. V., 60388 Frankfurt beachten.

Die Oberfläche muss sauber, öl- und fettfrei sein, anschließend 2 Anstriche Aidol Deckfarbe unverdünnt.

5. Mineralische Untergründe:

Die Untergründe sind nach den Richtlinien für scheuer- und wetterbeständige Dispersionslackfarben vorzubereiten (DIN 53 778).

Sichtbeton, porenfreier Beton, Gasbeton:

Die Oberfläche muss frei von losen, anhaftenden Teilen, Staub, Schmutz und Schalöl sein.

Grundierung: 1-2 Anstriche Tiefengrund

Zwischenbeschichtung: 1 Anstrich Aidol Deckfarbe mit 30% Wasser verdünnt

Schlussanstrich: 1-2 Anstriche Aidol Deckfarbe unverdünnt

Faserzement:

Alte Faserzementoberflächen von Schmutz, Algen- und Moosbewuchs befreien.

Untergrund gut trocknen lassen.

Grundierung: 1-2 Anstriche Tiefengrund

Zwischenbeschichtung: Aidol Deckfarbe unverdünnt

Schlussanstrich: Aidol Deckfarbe unverdünnt

Putze außen:

Lufttrockener hydraulischer Putz, Kalkzement- und Zementputz; Mörtelgruppe Ib, II und III.

Erstanstrich auf neuem Putz:

Grundanstrich: Grundieren mit Imprägniergrund. Aidol Deckfarbe bis 10% mit Wasser verdünnt
Schlussanstrich: Aidol Deckfarbe unverdünnt

Erstanstrich auf altem Putz:

Reinigen der Oberfläche, sandende Putze mit Tiefengrund vorbehandeln.

Grundanstrich: Aidol Deckfarbe bis 10% mit Wasser verdünnt

Schlussanstrich: Aidol Deckfarbe unverdünnt

Renovierungsanstrich: Auf alte Dispersionsfarbenanstriche, Kunststoffputze, Öl- u.

Lackfarbenanstriche:

Anstrichoberfläche reinigen, lose nichttragende Teile entfernen, Putzschäden ausbessern, kreidende Anstriche mit Tiefengrund behandeln.

Grundanstrich: Aidol Deckfarbe bis 10% mit Wasser verdünnt

Schlussanstrich: Aidol Deckfarbe unverdünnt

Putze innen:

Gipsputze, Kalkmörtelputz, Sichtmauerwerk

Grundanstrich: Aidol Deckfarbe bis 10% mit Wasser verdünnt

Schlussanstrich: Aidol Deckfarbe unverdünnt

Renovierungsanstrich:

Anstrichoberfläche reinigen.

Leimfarbe abwaschen und sicherheitshalber mit Tiefengrund grundieren.

Grundanstrich: Aidol Deckfarbe bis 10% mit Wasser verdünnt

Schlussanstrich: Aidol Deckfarbe unverdünnt

Gipskarton:

Grundanstrich: Tiefengrund

Zwischenanstrich: Aidol Deckfarbe unverdünnt

Schlussanstrich: Aidol Deckfarbe unverdünnt

Tapete:

Rauhfaser, usw: Ein bis zwei Anstriche Aidol Deckfarbe unverdünnt, Oberflächenstruktur wird gleichmäßig hervorgehoben.

Hinweise

Erst beim Trocknen entsteht der mustergerechte Farbton. Bereits nach 2-4 Stunden trocken. Durchhärtung des Anstrichfilms nach 2 Wochen. Die frische Beschichtung ist mindestens 4 Stunden vor Regen zu schützen. Nicht auf Borsalzimprägniertem Holz anwenden. Aidol Deckfarbe nicht bei direkter Sonnenlichteinstrahlung und unter 5°C oder über 30°C verarbeiten. Angebrochene Gebinde gut verschließen.

Arbeitsgeräte, Reinigung

Pinself oder Rolle. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Spülmittel. Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

Verbrauch / Einbringungsmenge

Je nach Untergrund ca. 100 ml/m² je Anstrich.

Trocknung

2-4 Stunden bei 20°C und 65% relative Luftfeuchte. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeiten führen zu Trocknungsverzögerungen.

Verdünnung

Falls erforderlich mit Wasser (max. 30 %).

Lagerfähigkeit

In geschlossenen Originalgebinden trocken und frostfrei gelagert mind. 1 Jahr.

Zusammensetzung

Acrylatdispersion, TiO₂, Eisenoxide, Kreide, Glykole, Wasser
Konservierungsmittel:
Methylisothiazolinon

VOC-Gehalt

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat.A/d): 150 g/l (2007), 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält 35 g/l VOC.

Sicherheitskenndaten / Entsorgung

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben.

Produkt-Code: M-LW 01

Kennzeichnung

WGK 1
GGVS/ADR: -/-

Vorstehende Angaben wurden aus unserem Herstellerbereich nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt.

Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Stammwerk.

Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

3600-TM-10-07

